

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 06. Oktober 2017

Zusätzlicher Parkraum für Nahversorgungszentren

Hamburg-Langenhorn. Herrscht in Langenhorn ein akuter Parkplatzmangel? In Wohngebieten und Nahversorgungszentren? „Ja, den gibt es. Der Mangel an Parkplätzen betrifft aber nicht nur Nahversorgungsgebiete wie den Foorthkamp oder die ‚kleine‘ Tangstedter Landstraße“, sagt CDU-Bezirkspolitiker Nizar Müller, „das betrifft fast jedes Nahversorgungszentrum hier wie auch die Wohngegenden besonders rund um den Heidberg.“

Immer wieder „ploppt“ das Thema in entsprechenden Stadtteilgruppen und in sozialen Medien wie Facebook auf. Ausgiebig wird dort seinem Unmut Luft gemacht. Müller: „Es ist verständlich, dass Anwohner nicht zufrieden sein können, wenn es für ihr Fahrzeug keine Parkmöglichkeiten gibt und sie stundenlang nach einer Abstellmöglichkeit suchen müssen. Dies gilt auch beim Einkaufen.“

Müller kritisiert beispielsweise die rot-grüne Poller-Politik an der so genannten „kleinen“ Tangstedter Landstraße. Hier blockieren Betonpoller Parkmöglichkeiten; lassen die Autofahrer ordnungswidrig auf der Straße halten. „Natürlich können wir dieses Verhalten nicht gut heißen“, so der Politiker. Mit einem entsprechenden Antrag hatte die CDU bereits versucht, die Poller-Politik zu stoppen. Doch rot-grün ließ sich nicht überzeugen.

Doch einen Teilerfolg gibt es: Am Foorthkamp sollen endlich die sechs Parkbuchten für das kleine Nahversorgungszentrum vor Ort entstehen. Der Weg dafür ist frei. Seit mehr als einem Jahr setzt sich Müller für die Parkplatzaufschaffung ein. Der Hintergrund: Seit der Errichtung des kostenpflichtigen P+R-Platzes in 2016, zieht es die Pendler immer mehr mit ihren Fahrzeugen in die umliegenden Straßen und auch auf die dort für die Nahversorgung vier bereitstehenden Parkflächen.

„Man kann das Parkplatzproblem auf fast jedes Nahversorgungszentrum in Langenhorn übertragen“, führt Müller fort. Eine Ausnahme bildet vielleicht der Käkenhof, der noch immer auf eine Einkaufsmöglichkeit wartet. Müller: „Wer eine Nahversorgung will, muss auch Parkraum für die Kunden zur Verfügung stellen. Das eine ohne das andere wäre absolut sinnlos“, sagt der Politiker weiter. Daher plant Müller sich in den kommenden Monaten intensiver dem Parkraummangel und den Nahversorgungszentren Langenhorns zu widmen und entsprechende Anträge in den Regionalausschuss einzubringen.



Bildunterschrift:

CDU-Bezirksabgeordneter Nizar Müller am Nahversorgungszentrum Foorthkamp. Hier werden zwei zusätzliche Parkplätze entstehen. Das Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).

Für Rückfragen:

Fraktionsbüro:
Telefon: 040 - 465371